

Anmeldung

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 16 begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über das Dekanat der Fakultät für Religionspädagogik und Kirchliche Bildungsarbeit.

Weitere Informationen, die Anmeldefrist und die Adresse für die Anmeldung entnehmen Sie bitte unserer Website:

www.ku.de/studienangebot/nabitrans

Seminarorte

Der Zertifikatskurs findet in Eichstätt und ausgewiesenen Lernorten für Nachhaltigkeit statt.

Kosten

Für den Zertifikatskurs werden Seminargebühren erhoben. Zusätzlich fallen Kosten für Übernachtung / Verpflegung in den Bildungshäusern sowie Fahrtkosten an. Die Übernahme der Gebühren muss mit dem jeweiligen Träger abgestimmt werden. Die aktuellen Angaben zu den Kosten entnehmen Sie bitte unserer Website.

www.ku.de/studienangebot/nabitrans



Weitere Informationen zum Zertifikatskurs

www.ku.de/studienangebot/nabitrans

Informationen rund ums Studium an der KU

www.ku.de/studieninteressenten

Informationen zur Fakultät

www.ku.de/rpf

Leitung

Prof. Dr. Sabine Bieberstein

Professorin für Neues Testament und Biblische Didaktik

Prof. Dr. Simone Birkel

Professorin für Religionspädagogik (Vertretung)

Kontakt

Fakultät für Religionspädagogik und Kirchliche Bildungsarbeit

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Pater-Philipp-Jeningen-Platz 6

85072 Eichstätt

Telefon +49 / 8421 / 93-21275

E-Mail: dekanat-rpf@ku.de

www.ku.de/rpf/studienangebot/nabitrans

Die KU auf Facebook und Instagram:



Nachhaltige Bildung und sozial-ökologische Transformation in kirchlichen Institutionen

Berufsbegleitendes Weiterbildungszertifikat

www.ku.de/studienangebot/nabitrans

Stand: August 2022
Titelbild: colourbox.de





Das Weiterbildungsangebot „Nachhaltige Bildung und sozial-ökologische Transformation in kirchlichen Institutionen (Nabi-trans)“ reagiert auf die zentralen Herausforderungen unserer Zeit, die eng miteinander verknüpft sind und nur gemeinsam angegangen werden können. Ein besonderes Potenzial bei der sozial-ökologischen Transformation kommt hier kirchlichen Institutionen wie Schulen und anderen Bildungsorten sowie pastoralen Einrichtungen zu. Damit der Wandel gelingen kann, braucht es innerhalb der kirchlichen Einrichtungen, Verbände und Gemeinden Wissen um die Stellschrauben des Wandels und innovative Ideen zur Umsetzung.

Bei diesem Weiterbildungsangebot werden Mitarbeiter:innen in kirchlichen Schulen und Institutionen darin begleitet, im jeweiligen Wirkungsbereich das spezifische Potenzial eines christlichen Menschenbildes in die notwendigen Transformationsprozesse einzubringen. Dazu werden Erkenntnisse und Methoden aus der Transformationsforschung und der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) eingebracht. Ziel ist es, das Potenzial von kirchlichen Akteur:innen für eine sozial-ökologische Transformation zu weiten und sie dazu zu befähigen, in unterschiedlichen Kontexten zu einer kohärenten Verankerung von Nachhaltigkeitsstrategien beizutragen.

Das Weiterbildungszertifikat richtet sich v. a. an pädagogische und pastorale Mitarbeiter:innen in katholischen Bildungseinrichtungen und Institutionen.

Lernorte und inhaltliche Aspekte

Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt ist bundesweit die erste Hochschule, die die strengen Kriterien von EMAS+ erfüllt. In ihren Studienbedingungen, der Qualität der Lehrveranstaltungen sowie der Ausstattung des Campus wurde sie als „beliebteste Universität Deutschlands 2022“ (StudyCheck.de) ausgezeichnet. Die Ausbildung erfolgt an explizit ausgewiesenen Lernorten für Nachhaltigkeit. Die inhaltlichen Aspekte bewegen sich u. a. in folgenden Bereichen:

- Christliche Schöpfungs- und Weltverantwortung
- Normative Orientierungen im Sinne von SDGs, Gemeinwohl und BNE
- Ressourcen von Spiritualität, Resilienz und Ritualen
- Christliche Praxis nachhaltiger Lebensweise und Bedingungen gelingender Transformation

Mögliche Weiterqualifizierung für kirchliche Lehrkräfte

Die Inhalte der Kursbausteine werden von Professoren und Professorinnen der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt sowie erfahrenen Expert:innen aus kirchlichen Handlungsfeldern praxisnah vermittelt. Für Lehrkräfte an kirchlichen Schulen ist eine Verzahnung mit Elementen der Marchtaler-Plan-Praxis vorgesehen, die von anderen Kooperationspartnern (z. B. Katholisches Schulwerk in Bayern) separat angeboten werden. Beide Angebote können zum Zertifikat „Nachhaltige Bildung an katholischen Schulen auf der Grundlage des Marchtaler Plans“ kombiniert werden.

Empfehlung an die entsendenden Institutionen

Damit das Prinzip von Hospitation und Kooperation auch vor Ort verwirklicht werden kann, empfehlen wir die Entsendung von zwei Lehrkräften pro Einrichtung bzw. zwei Mitarbeiter:innen pro Diözese.

Organisation und Ablauf

- berufsbegleitende Ausbildung mit Zertifikatsverleihung
- drei Module à 5 ECTS verteilt auf zwei Semester (Präsenz in Kombination mit virtuellen Formaten)

Voraussetzungen für den Erwerb des Zertifikats

- regelmäßige Teilnahme
- Konzeption eines institutionsspezifischen Nachhaltigkeitsprojekts mit Posterpräsentation
- schriftliche Reflexion ausgewählter Themen mit Bezug zum durchgeführten Projekt (Projektskizze)
- Ausarbeitung einer „Spirituellen Atempause“

